

Schnittmuster Ellie Mae Designs 154

Willkommen! Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ellie Mae-Schnitt für Ihr nächstes Nähprojekt entschieden haben.

Technische Dinge für den optimalen Erfolg:

Dieses Schnittmuster beinhaltet drei Größen für Kinder. Vergleichen Sie die Größe Ihres Kinds mit den Maßen auf dem Schnittmusterumschlag. Wenn Sie zwischen den beiden Größen liegen, die größere wählen.

Körperhöhe: Das Kind mit Schuhen messen, dieses gegen eine Wand stehen lassen.
Brustumfang: Um die stärkste Stelle der Brust messen.

Waschen Sie Ihren Stoff immer so vor, wie Sie auch das Endprodukt waschen möchten.
Den Stoff bügeln, um Falten zu entfernen.

Die folgenden Schnitt-Teile sind in diesem Schnittmuster enthalten:

1. Tasche Modell A, B und C
2. Rückenteil Modell A, B und C
3. Einfass-Streifen Modell A, B und C
4. Applikation Modell A
5. Ohr Modell A
6. Vorderteil Modell A
7. Applikation Modell B
8. Ohr Modell B
9. Zunge Modell B
10. Vorderteil Modell B
11. Applikation Modell C
12. Innenohr-Applikation Modell C
13. Ohr Modell C
14. Oberer Zahn Modell C
15. Unterer Zahn Modell C
16. Vorderteil Modell C

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 6 für Modell A.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 3 und 7 bis 10 für Modell B.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 3 und 11 bis 16 für Modell C.

Wählen Sie die Schnitt-Teile in der Größe aus, die zu dem gewünschten Modell gehören. Wenn Sie möchten: Kopieren Sie die Teile auf dünnes Transparentpapier o.ä. um den Original-Schnitt zu erhalten. Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus. Die Teile mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!).

Die Layouts geben Informationen darüber, wie die Schnitt-Teile für das Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Schnitt-Teile auf dem Stoff entsprechend des Layouts anordnen. Achten Sie dabei auf die zusätzlichen Informationen, die bei jeder Zeichnung notiert sind und auf evtl. weiterführende Anweisungen. Die Layouts dienen als Richtlinie. Eine Legende ist den Layouts beigefügt, die die rechte und linke Stoffseite und die Schnitt-Teile genau identifizieren. Auch werden weiterführende Stoffinformationen für diesen Schnitt beigefügt.

Auf jedem Schnitt-Teil ist der Fadenlauf angezeichnet. Die Papierschnitt-Teile so auf dem Stoff anordnen, dass die Pfeilspitzen jeweils in dieselbe Richtung zeigen. Es ist sehr wichtig, dass Sie

hierauf achten. Der Fadenlauf-Pfeil ist an beiden Enden jeweils mit gleichem Abstand zur Schnittkante, der Längskante des Stoffs, zu positionieren.

Einige Teile können auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden, in diesem Fall ist der Fadenlauf dann rechtwinklig zur Stoff-Längskante. Diese Informationen finden Sie dann entsprechend auf den einzelnen Schnitt-Teilen. Die Schnitt-Teile wie im Layout illustriert auf den Stoff auflegen, der Fadenlauf ist immer geradlinig auf dem Stoff.

Verwenden Sie Stoffgewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt auf dem Stoff zu halten.

Schneiden Sie mit der Schere oder dem Rollschneider zu.

Zuschneide-Legende („Layout Key“)

Türkis	rechte Stoffseite
Weiß	linke Stoffseite
Hellgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
Dunkelgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten
Weiß/Punkte	Einlage
Herz	Spezielle Anweisung beim Zuschneiden

Zuschneide-Übersicht

Wichtige Vokabeln:

- All Sizes = alle Größen
- Center Back = rückwärtige Mitte
- Center Front = vordere Mitte
- Ear Placement = Ohransatz
- Fold = Stoffbruch
- Fold line = Umbruch
- Grain of fabric = Fadenlauf
- Lengthwise Or Crosswise grain of fabric = Fadenlauf oder quer dazu
- Neckline = Ausschnitt
-
- Outer Edge = Außenkante
- Place on fold = Stoffbruch
- Selvage = Stoffkante/Webkante
- Selvages = Stoffkanten/Webkanten
- Shoulder Seam = Schulternaht
- Side Seam = Seitennaht
- Single Layer = einlagig
- Stitching Line = Steplinie
- Tongue Placement = Zungenansatz
-

• **Malkittel A (Smock A)**

•

• Aus Stoff 1 (Fabric 1 A):

- Schnitt-Teil 1 (Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 6 (Vorderteil) – 1x

•

• Aus Stoff 2 (Fabric 2 A):

- Schnitt-Teil 3 (Einfass-Streifen) – 8x
- Schnitt-Teil 5 (Ohr) – 2x

•

• Aus Stoff 3 (Fabric 3 A):

- Schnitt-Teil 1 (Tasche) – 2x
- Schnitt-Teil 5 (Ohr) – 2x

•

• **Malkittel B (Smock B)**

•

• Aus Stoff 1 (Fabric 1 B):

- Schnitt-Teil 1 (Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 10 (Vorderteil) – 1x

•

- Aus Stoff 2 (Fabric 2 B):
- Schnitt-Teil 3 (Einfass-Streifen) – 8x
- Schnitt-Teil 8 (Ohr) – 2x

- Aus Stoff 3 (Fabric 3 B):
- Schnitt-Teil 1 (Tasche) – 2x
- Schnitt-Teil 8 (Ohr) – 2x

- Aus Stoff 4 (Fabric 4 B):
- Schnitt-Teil 9 (Zunge) – 2x

- **Malkittel C (Smock C)**

- Aus Stoff 1 (Fabric 1 C):
- Schnitt-Teil 1 (Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 16 (Vorderteil) – 1x

- Aus Stoff 2 (Fabric 2 C):
- Schnitt-Teil 3 (Einfass-Streifen) – 8x
- Schnitt-Teil 13 (Ohr) – 4x

- Aus Stoff 3 (Fabric 3 C):
- Schnitt-Teil 1 (Tasche) – 2x
- Schnitt-Teil 12 (Innenohr-Applikation) – 2x

- **Aus aufbügelbarer Einlage, Modell A, B und C (Fusible Interfacing A, B & C)**

- Schnitt-Teil 1 (Tasche) – 1x

- Zum Übertragen der Markierungen, Punktmarkierungen und Ansatzlinien wird ein wasserlöslicher Stift oder Kreide verwendet. Markieren Sie immer auf der linken Stoffseite, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes in der Anleitung gesagt. Wird eine Markierung auf der rechten Stoffseite benötigt, wird mit Stecknadeln oder Handstichen markiert.

- Passzeichen werden zum exakten Zusammensetzen von entsprechenden Schnitt-Teilen verwendet. Es ist sehr wichtig, dass die Passzeichen vor dem Entfernen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Ein einfacher Weg ist, den überstehenden Teil des Passzeichens abzuschneiden und anschließend einen kleinen Knips in der Nahtzugabe einzuschneiden. Die Passzeichen werden in den Zeichnungen zum leichteren Erkennen immer mit überstehendem Teil illustriert.

- Kleine Knipse innerhalb der Nahtzugaben sind sinnvoll beim Markieren von Punktmarkierungen, Enden von Umbrüchen und Enden von Ansatzmarkierungen. Kleine Knipse sind sehr klein – ein ganzes Stück kürzer als die Nahtzugaben. Bei 6 mm Nahtzugaben sind die Knipse nicht tiefer als 3 mm.

- **NAHTZUGABEN (Seam Allowances)**

- 1,5 cm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben. Die Nähte werden mit normalem Geradstich gesteppt, es sei denn, die Anleitung vermerkt etwas anderes.

- Nahtzugaben werden zu einer Seite gebügelt, wenn nichts explizit erwähnt ist. Zum Versäubern einen breiten Zickzack mittlerer Stichlänge oder die Overlock verwenden.

•

- **Nählegende („Fabric Key“)**

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| • Türkis | rechte Stoffseite Stoff 1 |
| • Türkis/weiße Punkte | rechte Stoffseite Stoff 2 |
| • Türkis/Striche | rechte Stoffseite Stoff 3 |
| • Türkis/Punkte | rechte Stoffseite Stoff 4 |
| • Weiß/Punkte | Einlage |
| • Weiß | linke Stoffseite |

•

•

- Hinweis für die Verarbeitung von wasserabweisenden Stoffen: Verwenden Sie einen längeren Geradstich (3 mm oder länger) für Nähte und Absteppungen. Die Stecknadeln nur innerhalb der Nahtzugaben stecken. Beim Bügeln nur ein warmes Bügeleisen auf der linken Stoffseite verwenden. Vermeiden Sie einen Kontakt des Bügeleisens mit der beschichteten Seite!

•

- **Anleitung für die Applikationen (Instructions for Appliqués)**

•

- Hinweis: Wenn Sie einen beschichteten Stoff verarbeiten, wird das Vliesofix nicht auf die Applikationsrückseite aufgebügelt. Stattdessen die gewünschten Applikationen normale ausschneiden und mit einem Stoffklebestift auf den beschichteten Stoff aufkleben. Stickvlies unterlegen und mit Klebestreifen fixieren. Mit Geradstich entlang der Außenkanten der Applikation steppen.

•

- Die gewünschten Applikationsstoffe auswählen. Die Applikationen separat auf die Papierseite des Vliesofix übertragen. Die Klebeseite auf die linke Seite der gewünschten Stoffe auflegen und aufbügeln.

•

- Alle Teile zuschneiden. Das Trägerpapier abziehen und auf die entsprechenden Positionen aufbügeln. Die Stepplinien auf die rechte Stoffseite übertragen.

•

- Das Stickvlies unterlegen und heften oder stecken.

•

- Die Außenkanten mit Gerad- oder Satinstich absteppen. Ein Satinstich ist ein mittelbreiter Zickzackstich mit sehr kurzer Stichlänge. Testen Sie Ihre Sticheinstellungen zuerst an einem Reststück Stoff und passen die Einstellungen ggf. an. Die Garnfarbe wenn nötig wechseln. Stickvlies abreißen.

•

•

- **Modell A (Constructing View A)**

•

- 1. Einlage auf die linke Seite einer Tasche aufbügeln.

•

- 2. Die Applikation auf das Vorderteil entsprechend der Applikationsanleitung applizieren.

•

- 3. Ein Stoff 2-Ohr rechts auf rechts auf ein Stoff 3-Ohr stecken. Die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden, Ecken zurückschneiden. Wenden und bügeln. Für das andere Ohr wiederholen.

•

- Die Ohren auf das Vorderteil entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken, der Stoff 3 liegt dabei auf dem Vorderteil. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden. Ohr entlang der Naht nach oben legen und knappkantig zur Naht und nochmals knappkantig entlang der Stepplinie steppen. Ohr nach unten legen und bügeln.

•

- 4. Mithilfe des Papierschnitts des Vorderteils die Mundlinie auf die linke Seite der verstärkten Tasche übertragen. Die verstärkte Tasche rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Punktmarkierungen und Stepplinien treffen aufeinander. Entlang der eingezeichneten Stepplinie steppen. Im Inneren des Munds wie gezeigt mit 6 mm Abstand zur Naht schneiden. Gebogene Nähte und die Ecken einschneiden.
-
- Tasche nach innen wenden und bügeln. Von außen knappkantig absteppen, dabei an der Nase beginnen und enden.
-
- 5. Verbleibendes Taschenteil auf die Tasche aufstecken, rechts auf rechts, die Kanten sind bündig. Steppen, dabei das Vorderteil nicht mitfassen. Die Nahtzugaben gemeinsam mit Zickzack oder der Overlock versäubern.
-
- 6. Die Rückenteile rechts auf rechts entlang der Schulter- und Seitennähte auf das Vorderteil steppen.
-
- 8. Die Einfass-Streifen wie gezeigt entlang der kurzen Enden rechts auf rechts aufeinander stecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.
-
- Streifen der Länge nach rechts auf rechts legen und bügeln.
-
- 9. Streifen auf die Innenseite des Malkittels entlang der rückwärtigen und unteren Kanten aufstecken, und mit 1 cm Nahtzugabe aufsteppen.
-
- Streifen nach außen legen und über die Naht stecken. Knappkantig absteppen.
-
- 10. Streifen auf die Innenseite des Malkittels entlang des Ausschnitts aufstecken, dabei die Enden 6 mm weit einschlagen. Mit 1 cm Nahtzugabe aufsteppen.
-
- Streifen nach außen legen und über die Naht stecken. Knappkantig absteppen.
-
- 11. Streifen auf den Armausschnitt aufstecken, ein Ende dabei an der Seitennaht wie gezeigt 6 mm einschlagen, das andere Ende darüber legen. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen.
-
- Streifen nach außen legen und über die Naht stecken. Knappkantig absteppen.
-
- 12. Ein Stück vom 2,5 cm breiten Klettband zu 2,5 cm Länge zuschneiden. Das harte Teil auf die Außenseite des linken Rückenteils knapp neben dem Einfass-Streifen aufstecken, wie gezeigt. Das weiche Teil auf die Innenseite des rechten Rückenteils an entsprechender Position. Knappkantig steppen.

-
- **Modell B (Constructing View B)**
-

- 1. Den Malkittel gemäß den Schritten 1 und 2, Modell A, arbeiten.
-
- 2. Ein Stoff 2-Ohr rechts auf rechts auf ein Stoff 3-Ohr stecken. Die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden, Ecken zurückschneiden. Wenden und bügeln. Für das andere Ohr wiederholen.
-
- Die Ohren auf das Vorderteil entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken, der Stoff 3 liegt dabei auf dem Vorderteil. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden. Ohr entlang der Naht nach oben legen und knappkantig zur Naht und nochmals knappkantig entlang der Stepplinie steppen. Ohr nach unten legen und bügeln.
-

- 4. Die Zungenteile rechts auf rechts legen und die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden. Zunge wenden und bügeln. Entlang der Stepplinie steppen.
-
- Die Zunge auf das Vorderteil entlang der Ansatzmarkierung aufstecken, die Nahtzugabe liegt dabei entlang der Stepplinie. Heften.
-
- 5. Mithilfe des Papierschnitts des Vorderteils die Mundlinie auf die linke Seite der verstärkten Tasche übertragen. Die verstärkte Tasche rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Punktmarkierungen und Steppllinien treffen aufeinander, die Zunge ist zwischengefasst. Entlang der eingezeichneten Stepplinie steppen. Im Inneren des Munds wie gezeigt mit 6 mm Abstand zur Naht schneiden. Gebogene Nähte und die Ecken einschneiden.
-
- Tasche nach innen wenden und bügeln. Von außen knappkantig absteppen, dabei die Zunge nicht mitfassen.
-
- 6. Entlang der Linie von der Nase zum Mund mit dreifach gelegtem Stickgarn wie gezeigt steppen.
-
- Weiter mit den Schritten 5 bis 12, Modell A.
-

-
- **Modell C (Constructing View C)**
-

- 1. Den Malkittel gemäß den Schritten 1 und 2, Modell A, arbeiten.
-
- 2. Die Innenohr-Applikationen gemäß der Applikationsanleitung vorbereiten. Auf die rechte Seite von zwei Ohrteilen aufbügeln, die Passzeichen treffen aufeinander. Knappkantig aufsteppen.
-
- 3. Ein appliziertes Ohr rechts auf rechts auf ein Ohr ohne Applikation aufstecken. Die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden, Ecken zurückschneiden. Wenden und bügeln. Für das andere Ohr wiederholen.
-
- Die Ohren auf das Vorderteil entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken, das Innenohr liegt dabei auf dem Vorderteil. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden. Ohr entlang der Naht nach oben legen und bügeln. Die Rückseite des Ohrs mit kleinen Handstichen auf dem Vorderteil annähen.
-
- 4. Das Vliesofix auf die linke Seite eines Filzteils aufbügeln. Das Trägerpapier abziehen und auf das verbleibende Filzteil aufbügeln, die Kanten sind bündig. Die Schnitt-Teile für den oberen und unteren Zahn verwenden, um Zähne zuzuschneiden.
-
- Die oberen und unteren Zähne auf das Vorderteil aufstecken, rechts auf rechts, die Mitten treffen aufeinander, ebenso die Steppllinien. Entlang der Stepplinie heften.
-
- 5. Mithilfe des Papierschnitts des Vorderteils die Mundlinie auf die linke Seite der verstärkten Tasche übertragen. Die verstärkte Tasche rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Punktmarkierungen und Steppllinien treffen aufeinander, die Zähne sind zwischengefasst. Entlang der eingezeichneten Stepplinie steppen. Im Inneren des Munds wie gezeigt mit 6 mm Abstand zur Naht schneiden. Gebogene Nähte und die Ecken einschneiden.
-
- Tasche nach innen wenden und bügeln. Von außen knappkantig absteppen.
-
- 6. Entlang der Linie von der Nase zum Mund mit dreifach gelegtem Stickgarn wie gezeigt steppen.
-
- Weiter mit den Schritten 5 bis 12, Modell A.
-

-
- © The McCall Pattern. Co., 2013. Alle Rechte vorbehalten.